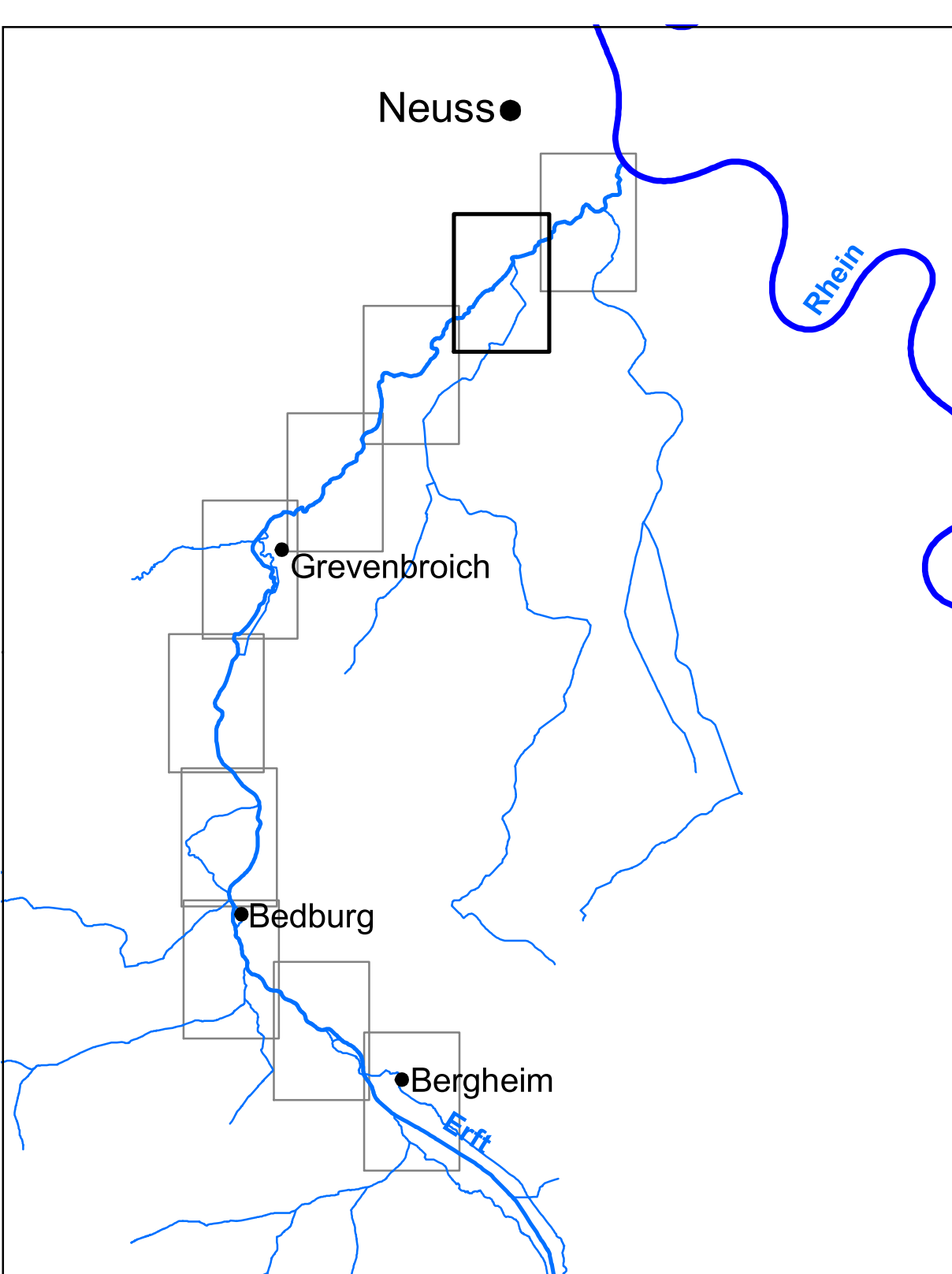
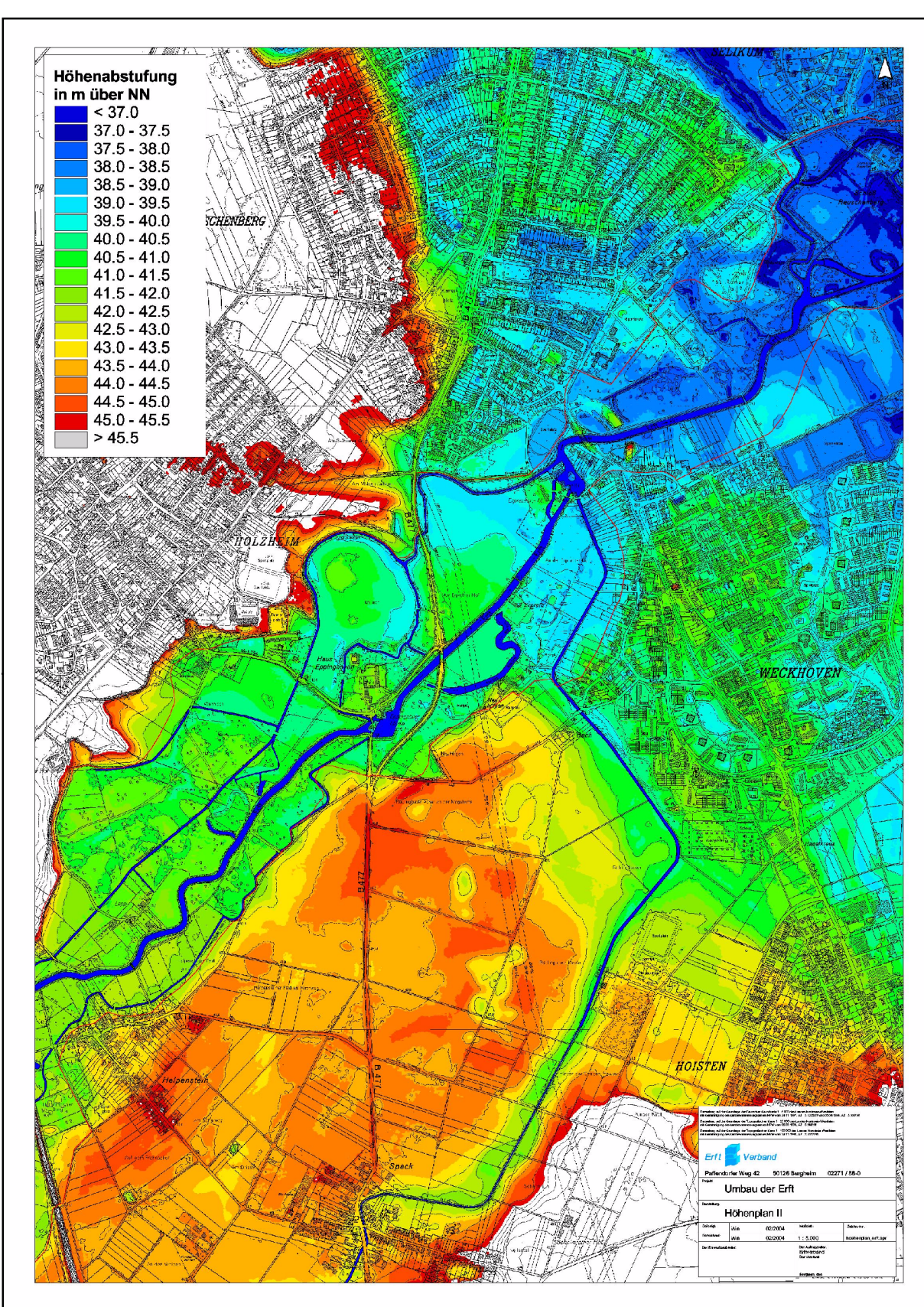
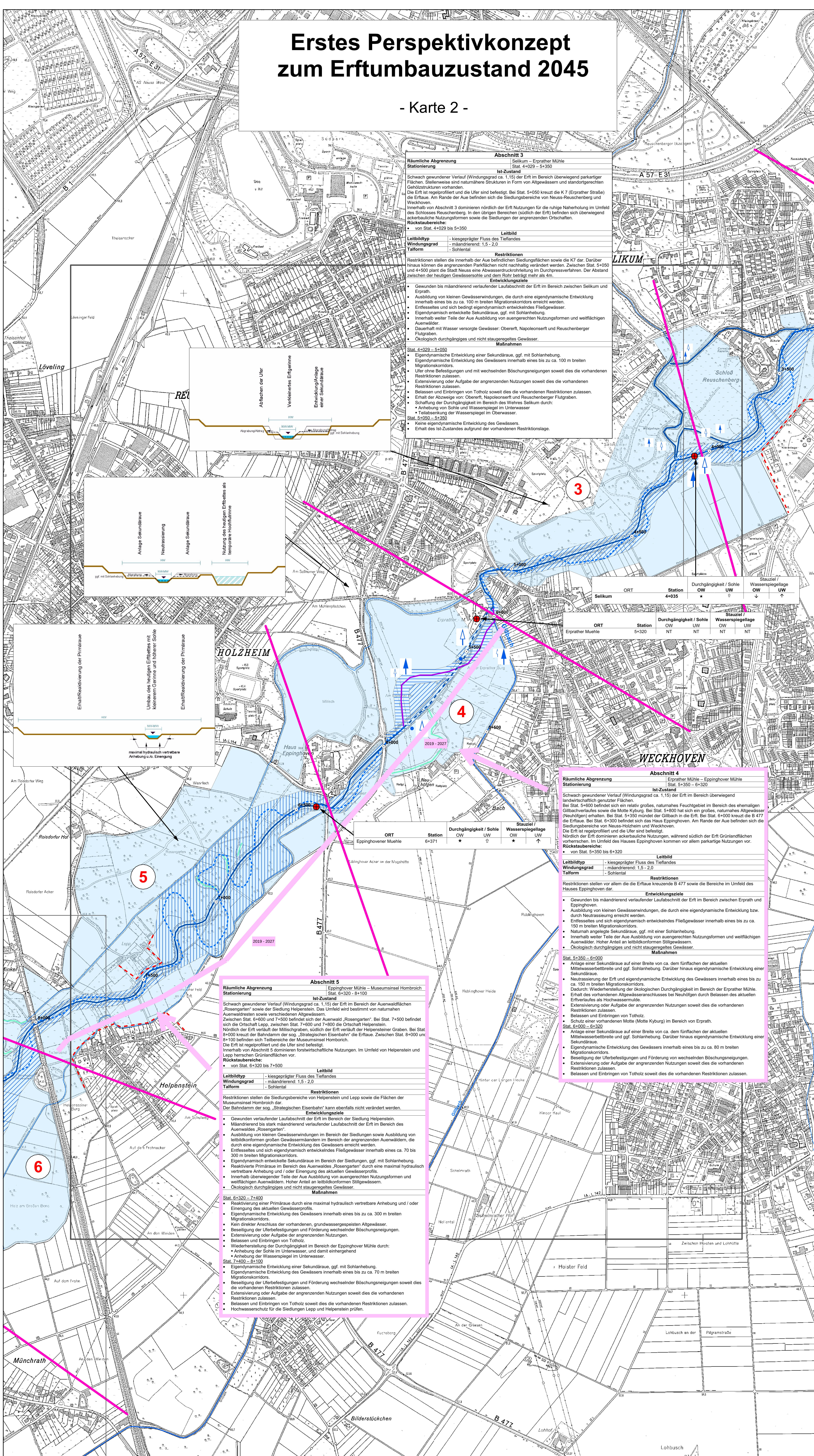


Erstes Perspektivkonzept zum Erftumbauzustand 2045

- Karte 2 -



Legende

11+000 Erft-Stationierung in 500-m-Abständen

Querbauwerke, Durchgängigkeit

- Wehre
- Wasserspiegel: Anhebung, Teilabsenkung, Vollabsenkung, gleichbleibend
- Sohle: Anhebung, Absenkung, gleichbleibend

Besonderheiten

- NT: Umlegung wegen Neutrassierung
- FM: Unterwasser als Flutmulde

Mengen bei Abflussteilung

Mittelwasser: gering, hoch, kein

Hochwasser: gering, hoch, kein

Gewässer

- permanenter Abfluss / Lauf beibehalten
- permanenter Abfluss / Einbindung vorhandener Strukturen
- permanenter Abfluss / Neutrassierung
- Stillgewässer / Lauf beibehalten
- Altwasser erhalten
- temporärer Abfluss / Lauf beibehalten
- trocken / Aufgabe
- Zieltrasse
- Planungsabschnittsgrenzen mit Nummerierung
- Hochwasserschutz

Entwicklungsraum

- Reaktivierung der Primäraue
- Anlage einer Sekundärau
- eigendynamische Entwicklung einer Sekundärau
- Auenentwicklungsraum
- Lage der Einzelkarten

Erarbeitung eines Konzepts zur WRRL-konformen Umgestaltung der Erft

Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Erft Verband

Planungsbüro Koenzen

Erstes Perspektivkonzept zum Erftumbauzustand 2045 - Karte 2 -

Gefertigt am: 05/2004 von: Dr. K. Nre Maßstab: 1:5.000

Der Entwurfsaufsteller: Der Auftraggeber:

Hilden, den 26.05.2004 Düsseldorf, den